



# Stay Tuned!

TU & YOU News Oktober 2019

- › spektrum – Das neue Magazin der TUHH
- › Hamburger TUHH-Alumni treffen sich in der TU & YOU Lounge
- › Professorin Kerstin Kuchta ist neue Vizepräsidentin Lehre
- › Karrierewege bei Jungheinrich
- › Alumni Around The World
- › Role Models: Erster Alumni & Career Talk erfolgreich
- › Traditionelles Alster-Segeln
- › Alumni-Porträt: Hugo Pernía

## SPEKTRUM – DAS NEUE MAGAZIN DER TUHH



Die Technische Universität Hamburg legt ihr hochschuleigenes Magazin spektrum neu auf. Die erste neue Ausgabe erschien im April 2019. Das Magazin richtet sich an Leserinnen und Leser aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft – und natürlich an unsere Alumni. Alumni-Vereinsmitglieder bekommen das Magazin wie gehabt postalisch zugestellt, für alle anderen gibt es eine Online-Version: [www.tuhh.de/spektrum](http://www.tuhh.de/spektrum)

Mit neuem Redaktionskonzept und Layout berichtet spektrum über Wissenschaft und Forschung, über Lehre und Studium, über aktuelle Entwicklungen der Universität und über TUHH-Alumni. Das Magazin erscheint künftig zweimal pro Jahr, die nächste Ausgabe wird im Oktober 2019 veröffentlicht. Da sich die Themen mit den bisherigen TU & YOU News, die vierteljährlich verschickt wurden, überschneiden, wird der Alumni-Newsletter bezüglich Häufigkeit und Inhalt angepasst.

## HAMBURGER TUHH-ALUMNI TREFFEN SICH IN DER TU & YOU LOUNGE

Die TU & YOU Lounge, eine Kommunikations- und Begegnungsstätte finanziert vom Alumni-Verein, ist mittlerweile ein beliebter Ort für Alumni-Treffen an der TUHH. Am 27. März sprachen dort Hamburger Alumni zusammen mit dem TUHH-Präsidenten Ed Brinksma über seinen Impulsvortrag zum Thema „Neue Wege in die Zukunft – Wachstum an der TUHH“ mit anschließendem Get together.

Am 1. Juni waren Alumni des Instituts für Biotechnologie I an der TUHH zu Gast. Der Alumni-Verein lud die Ehemaligen in die TU & YOU Lounge ein. Mit dem damaligen Institutsleiter Prof. Dr.-Ing. Herbert Märkl informierten sie sich über aktuelle Entwicklungen an der TUHH. Alumnus Torsten Pietsch: „Es hat uns super gut gefallen in der tollen



Alumni-Treffen in der TU & YOU Lounge erfreuen sich großer Beliebtheit. Foto: T. Pietsch

und professionellen Umgebung der TU & YOU Lounge. Schönes Ambiente mit einer Mischung aus Gemütlichkeit und Exzellenz – ein tolles Flair.

### QUICK LINKS

[Englische Version](#)

[TUHH Website](#)

[Register Now!](#)

[TU & YOU on Facebook](#)

[Startup Dock](#)

[Northern Institute of Technology Management \(NIT\)](#)

[Graduiertenakademie](#)

## PROFESSORIN KERSTIN KUCHTA IST NEUE VIZEPRÄSIDENTIN LEHRE



Übergabe Vizepräsidentenamt Lehre: Sönke Knutzen, Kerstin Kuchta, Ed Brinksma, Foto: TUHH/C. Bittcher

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung übernahm Prof. Dr.-Ing. Kerstin Kuchta am 4. April das Amt der Vizepräsidentin für Lehre der TUHH. Sie ist damit die erste Frau in der TUHH-Geschichte in diesem Amt. Sie folgt auf Professor Sönke Knutzen, der das Amt sieben Jahre inne hielt.

TUHH-Präsident Ed Brinksma: "Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Kerstin Kuchta, die sicher innovative Akzente in der Lehre setzen wird. Ich danke an dieser Stelle aber auch dem scheidenden Vizepräsidenten Sönke Knutzen für sein großes Engagement, das er an der TUHH auch fortführen wird." Sönke Knutzen ist weiterhin Lei-

ter des Instituts für Technik, Arbeitsprozesse und Berufliche Bildung. Darüber hinaus führt er das Verbundprojekt Hamburg Open Online University (HOOU) fort und wird sich mit der digitalen Lehre beschäftigen.

Kerstin Kuchta trägt nun die strategische Verantwortung im Präsidium für den Bereich Lehre und freut sich auf ihre kommende Amtszeit: „Mein Augenmerk wird darauf liegen junge Menschen für das Studium der Ingenieurwissenschaften zu begeistern“. „Ich möchte verantwortliche Gestalterinnen und Gestalter für die Zukunft ausbilden und ihnen die vielfältigen Möglichkeiten des Ingenieurberufes neu vermitteln“, so Kuchta weiter. Die TUHH ist mehrfach für ihre modernen Lehransätze international ausgezeichnet worden und daran möchte Kuchta anknüpfen und diese weiter umsetzen.

Seit 2011 ist Kerstin Kuchta Professorin für Abfallressourcenwirtschaft an der TUHH und leitet die Arbeitsgruppe Abfallressourcen am Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Polymerrecycling, Biogas aus organischen Reststoffen, Algenbioraffinerie, der thermischen Aufbereitung und dem Recycling seltener Metalle.

## KARRIEREWEGE BEI JUNGHEINRICH



Studierende und Alumni bei der Jungheinrich AG  
Foto: TUHH / L. Sayed

Schon mal Gabelstapler gefahren? Bei der Veranstaltungsreihe „Karrierewege“ im Januar waren TU & YOU und das TUHH Career Center mit 20 Studierenden und Alumni bei der Jungheinrich AG in Hamburg und trafen dort auch Alumnus Henning Rust, der über seinen persönlichen Karriereweg berichtete. Die Besuchergruppe bekam wertvolle Eindrücke und Tipps für den Berufseinstieg bei Jungheinrich und eine interessante

Führung durch das Werk. Was besonders gut ankam: Die Testfahrt mit dem Gabelstapler auf dem Firmengelände.

In diesem Jahr fanden die Karrierewege außerdem statt bei McKinsey, Philips, hit-Technopark, Bundeswehr und Lufthansa Technik.

**Mehr Informationen finden Sie [hier](#).**

Haben Sie Interesse sich und Ihr Unternehmen interessierten Studierenden, Alumni und Freunden der TUHH vorzustellen?  
**Dann schreiben Sie an [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)**

### NÄCHSTE TERMINE

**30.10.2019, 14-17 Uhr**

**Karrierewege: TUHH@Philips**

**Anmeldung: [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)**

**06.11.2019, 10-14 Uhr**

**Karrierewege: TUHH@hit-Technopark**

**Anmeldung: [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)**

**20.11.2019, 9-16 Uhr**

**Karrierewege: TUHH@Dräger**

**Anmeldung: [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)**

**27.11.2019, 9-14 Uhr**

**Karrierewege: TUHH@NXP**

Tropowitzstr. 20  
22529 Hamburg

**Anmeldung: [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)**

**27.11.2018, 19 Uhr**

**TUHH goes music**  
Klassikkonzert in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Am Schwarzenberg-Campus 5,  
Audimax I

*Eintritt frei, Spenden erwünscht.*

**28.11.2019, 17-20 Uhr**

**Karrierewege: TUHH@McKinsey**

Am Sandtorkai 77  
20457 Hamburg

**Anmeldung: [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)**

**11.12.2019, 10-15 Uhr**

**Karrierewege: TUHH@Jungheinrich**

**Anmeldung: [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)**

## ALUMNI AROUND THE WORLD

**15.01.2020, 9-16 Uhr**

**Karrierewege: TUHH@Stryker**

Anmeldung: [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)

**30.01.2020, 18 Uhr**

**Alumni & Career Talk**

Zum Thema Umwelt

Am Schwarzenberg-Campus 1, LuK

Anmeldung: [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)

**25.-26.09.2020**

**TUHH & NIT Homecoming 2020**

Grillen, Live-Musik,  
Homecoming-Gala im  
Empire Riverside Hotel

Berlin, New York, Costa Rica: Das TU & YOU Alumni-Netzwerk hat weltweit 13 Alumni Chapter, unsere nationalen und internationalen Ortsgruppen. Von den Chapter Präsidentinnen und Präsidenten werden Treffen initiiert, die vom Alumni Office unterstützt werden.

Die Leitung des Alumni Chapters Berlin übernahm dieses Jahr Alumnus Sam Gachkar, der uns im April ins Design Office der Deutschen Bahn einlud. Er berichtete über das Projekt „Digitalisierung bei der Deutschen Bahn“. Anschließend gab es für die rund 15 Alumni ein Get together bei Snacks und Getränken.

Christian Chemaly, der unser Alumni Chapter in New York leitet, empfing die kleine Alumni-Gruppe bei sich zu Hause. Das Essen wurde vom Catering-Unternehmen seiner Frau und TUHH-Alumna Manal Kahi geliefert. Das Start-Up beschäftigt Geflüchtete, die traditionelle Speisen aus ihren Heimatländern zubereiten. Ein Genuss!

Im Juli nutzte Prof. Andreas Liese, Vorsitzender des Alumni-Vereins, bei einer Dienstreise nach Costa Rica die Gelegenheit, sich mit dem Alumni Chapter in San José zu treffen. Unsere Chapter Präsidentin Paola Vega-Castillo ist mittlerweile Costa Ricas Vizeministerin für Wissenschaft und Technologie und organisierte ein Treffen mit knapp 20 Alumni im Restaurant El Portón Rojo.



1



2



3



4

Alumni in Berlin (1), New York (2) und San José (3+4)  
Fotos: TUHH/ V.Lindenlaub / C. Chemaly / A. Liese

### WEIHNACHTSAKTION

SPENDEN SIE DIESES  
MAL FÜR UNSERE  
KINDERFORSCHER!

Wir danken Ihnen für Ihre  
Unterstützung!

**Spenden**

## ROLE MODELS: ERSTER ALUMNI & CAREER TALK ERFOLGREICH



TUHH Alumni & Career Talk  
Foto: TUHH/F. Schmied

Alumni berichten über Berufswege: Was kann ich mit meinem Abschluss später einmal machen und wie schaffen andere den Berufseinstieg? Am 7. Mai fand der erste TUHH Alumni & Career Talk zum Thema Luftfahrt statt. Das neue gemeinsame Format von TU & YOU und TUHH Career Center bringt Studierende und Alumni in einer Podiumsdiskussion zusammen und diskutiert gemeinsam Karrierethemen. Unsere vier Alumni von Airbus, Lufthansa Technik und dem TUHH-Institut für Flugzeug-Produktionstechnik standen den Moderatoren Ralf Jacobsen und Vera Lindenlaub sowie dem Publikum Rede und Antwort und berichteten offen aus ihrem Berufsalltag. Eröffnet wurde die Veranstaltung im Lern- und Kommunikationszentrum von Vizepräsidentin Prof. Kerstin Kuchta. Beim anschließenden Get together nutzten die Studierenden die Gelegenheit, unseren Alumni weitere

Fragen zum Berufseinstieg und ihrer Biografie zu stellen und Kontakte zu knüpfen.

### Unsere Role Models waren:

**Dr.-Ing. Stefanie Nagel-Heyer** - Lufthansa Technik, Head of IT for Logistics

**Christoph David Schrock** - Airbus Operations GmbH, Kabinenmodulingenieur (ECG21)

**Emilie Wolgast** - Airbus, HO Manufacturing Engineering SA Step Change

**Dr.-Ing. Martin Gomse** - TUHH, Oberingenieur am Institut für Flugzeug-Produktionstechnik

Der nächste Alumni & Career Talk findet am 30. Januar 2020 zum Thema Umwelt statt. Haben Sie Interesse Podiumsteilnehmer\*in zu sein? Dann schreiben Sie an [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)

## TRADITIONELLES ALSTER-SEGELN



Abkühlung beim Alumni-Segeln auf der Alster, Fotos: TUHH/V. Lindenlaub



Es war einer dieser ganz heißen Tage in Hamburg: Über 30 C° - Perfektes Timing für unser traditionelles After-Work-Segeln auf der Alster. Exklusiv für unsere Vereinsmitglieder bieten wir das beliebte Treffen bei Barca in Kooperation mit dem Aka-

demischen Segelclub der TUHH an. Wenn man nach dem Segeln mit einem Drink in der Hand den wunderschönen Sonnenuntergang vom Steg aus beobachtet, kommt richtig Urlaubsstimmung auf.

## ALUMNI-PORTRÄT: HUGO PERNÍA



Hugo Pernía,  
Foto: Privat

**Name, Vorname:** Pernía Arellano, Hugo  
**Nationalität:** Venezolaner  
**Stadt, Land:** Caracas, Venezuela  
**Studiengang:** International Production Management (IPM) Master  
**Position, Arbeitgeber:** Schadensregulierer bei Miller International

### Sie sind Präsident unseres Alumni Chapter in Caracas, was reizt Sie an dieser Aufgabe?

Ich habe die Aufgabe gerne übernommen, alle Venezolaner zusammenzubringen, die in einem Studiendekanat oder einem Institut der TUHH studiert und geforscht haben. Ich wünsche mir sehr, dass die Verbindungen zwischen unseren beiden Ländern verbessert werden – besonders in den Bereichen, in denen wir tätig sind. Außerdem ist es eine Freude, mit unterschiedlichen Generationen in Verbindung zu sein, die in den letzten 40 Jahren eine akademische oder wissenschaftliche Ausbildung an der TUHH absolviert haben.

Was nutzen Sie aus dem Studium für Ihren Beruf? Im Beruf schätze ich mich glücklich, einen Großteil des im Produktionsmanagement-Programm der TUHH Erlernten anwenden zu können, besonders in den Bereichen Materialwissenschaft (Hochleistungskeramik, Polymere & Verbundwerkstoffe), Zuverlässigkeit in der Konstruktion von Maschinen und Ersatzteilen (Zuverlässigkeitstechnik), Design technischer Teile (Produktplanung und Entwicklung), Fabrikdesign (Organisation des Produktionsprozesses), Technikfolgenabschätzung, Innovationsmanagement usw. Erwähnen muss ich die einzigen Fächer, die für meine Arbeit nicht von Belang sind: die Kompetenzen in Transaktionsverarbeitung, Unternehmenssoftware (SAP) und Internationaler Gesetzgebung – es sind aber sehr gute Lehrveranstaltungen, die Bestandteil des Lehrplans waren.

### Was ist das Tollste an Ihrem Job?

Für diejenigen von uns, die in einem Bereich der Industriellen Risiken tätig sind, schließt unsere Arbeit Reisen fast überall auf dem amerikanischen Kontinent mit ein. Wir erhalten viele Kenntnisse sehr unterschiedlicher und vielseitiger Produktionsprozesse (von denen die meisten Technologien „Made

in Germany“ anwenden) und treffen sehr unterschiedliche Menschen.

### Wie sieht ein typischer Arbeitstag für Sie aus und welche Kompetenzen brauchen Sie dafür?

Unsere Arbeit fängt meist nach einem Unglück oder nach hohen wirtschaftlichen Verlusten an. Wir sind für Kunden (Rückversicherer) aus ganz Lateinamerika tätig. Wir helfen außerdem bei der Organisation von Notfallreparaturen und beraten bei der Gewährleistung der Sicherheit vor Ort, um weitere Verluste zu verhindern. Meine Arbeit ist ein Rund-um-die-Uhr-Service für den internationalen Markt.

Der Schadensregulierer spielt in der Schadensbearbeitung eine entscheidende Rolle. Um Schadensregulierer zu werden, hilft ein Hochschulabschluss in Bau-, Vermessungs- oder Ingenieurwesen und im Risikomanagement, aber Erfahrung mit komplexen Branchen ist ein wichtiger Faktor, um solides Fachwissen zu gewährleisten.

### Ich würde gerne mal einen Tag tauschen mit...

Ich erinnere mich an den Film und die Geschichte von Prof. Dr. Hauke Trinks (1943–2016), dem ehemaligen TUHH-Präsidenten, als er aus Spitzbergen zurückkehrte, wo er mit einer ihm unbekanntem Engländerin und den hungrigen Eisbären überlebte. Ich würde gerne einen Tag lang mit jenem mutigen und legendären Lehrer tauschen, dessen wissenschaftliche und akademische Laufbahn so großartig war.

### Was würden Sie einen allwissenden Forscher aus der Zukunft fragen?

Nach den 100 wichtigsten Patenten der kommenden 200 Jahre in den Bereichen industrielle Risiken, Verfahrenstechnik und Materialwissenschaft.

### Ihr Lieblingessen damals in der Mensa?

Alle Gerichte, die für einen Tropenbewohner aus der Karibik ungewöhnlich sind, z.B. Königsberger Klopse, Spargel und Lachs.

### Wenn Sie Präsident der TUHH wären...

... wäre ich von vielen begabten Menschen aus aller Welt umgeben und würde eng mit Unternehmen (Branchen und Dienstleister), die für Umweltschutz, Gesundheit und Logistik verantwortlich sind, zusammenarbeiten. Ohne zu zögern würde ich das gesamte Geld, das zur Verfügung stünde, in die Forschung investieren und dafür sorgen, dass Teilergebnisse durch gut strukturierte Patente abgesichert sind. Ich würde mit allen Mitteln Studenten dazu motivieren, innovative und ethische Anwendungen in industriellen Bereichen und im Umweltschutz zu entwickeln.

## MÖCHTEN SIE AUCH BEI UNSERER REIHE ALUMNI-PORTRÄTS MITMACHEN?

Senden Sie uns eine E-Mail an [tuandyou@tuhh.de](mailto:tuandyou@tuhh.de)

## FOLGEN SIE UNS



## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
 Präsident der  
 Technischen Universität  
 Hamburg (TUHH)  
 21071 Hamburg

**Kontakt**  
 TU & YOU – Vera Lindenlaub  
[www.tuandyou.de](http://www.tuandyou.de)  
[TUandYOU@tuhh.de](mailto:TUandYOU@tuhh.de)

**Redaktion**  
 Vera Lindenlaub

**Grafik & Layout**  
 Tine Pape  
 Illustration & Kommunikationsdesign

**Fotos/Bilder**  
 TUHH, V. Lindenlaub, T. Pietsch,  
 L. Sayed, F. Schmied, C. Bittcher,  
 C. Chemaly, A. Liese